Liste der im Moritzburger Teichgebiet vorkommenden höheren Pflanzen.

Von FRITZ MATTICK, Dresden.

Aufgenommen sind nur Pflanzen der Bruchwald-, Wiesenmoor- und Rohrsumpfformationen sowie der Strandpflanzen- und Wasserpflanzenformationen.

Auf Vollständigkeit erhebt die Liste keinen Anspruch, da wegen der Größe des Gebietes nur einige Teile genauer untersucht werden konnten[1]. Angabe der Pflanzennamen nach WÜNSCHE-SCHORLER: Die Pflanzen Sachsens, 11. Auflage 1919.

Standorte: Angaben ohne besondere Bezeichnung stammen von mir; für Angaben anderer Beobachter gelten folgende Abkürzungen:

H.: Belegexemplar im Herbarium der Flora Saxonica, Technische Hochschule Dresden.

Is.: „Bereicherungen der Flora Saxonica“ in den „Abhandlungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden“.

N.: NAUMANN, ARNO: Das Moritzburger Teichgebiet, im Dresdner Wanderbuch, 2. Teil, 1922.

Sch.: SCHORLER, B.: in SCHORLER-THALLWITZ-SCHILLER, Pflanzen- und Tierwelt des Moritzburger Großteiches bei Dresden. Brüssel 1906.

W.: WÜNSCHE-SCHORLER: Die Pflanzen Sachsens.

Den Angaben anderer Beobachter, die ich selbst bestätigen konnte, habe ich ein M beigefügt.

Cryptogamae.

Dryopteris eu-spinulosa CHRIST. An Gräben im Gebiet des früheren Rohrteiches.

Equisetum silvaticum L. Häufig auf sehr feuchtem Waldboden.

E. limosum L. Teiche, Sümpfe, Gräben. Oft große Bestände bildend.

Lycopodium inundatum L. Auf feuchtem, sandigem Moorboden. H: Moore bei Steinbach.

---

[1] Vgl. hierzu: MATTICK, FR.: Das Moritzburger Teichgebiet und seine Pflanzenwelt, in FEDDE: Repertorium, Beiheft LVI (Berichte der Freien Vereinigung f. Pflanzengeographie u. system. Botanik VI, Berlin 1929).

Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
SMWK
ISIS Naturwissenschaftliche Gesellschaft zu Dresden e.V.